

Referat/Amt:
III/802/SSB

Bearbeitet von:
Schuster

Tel.Nr.:
27 12

Ergebnisse der repräsentativen Umfrage „Leben in Erlangen 2003“ Bericht 1

Beratungs- folge	Sitzungs- termin	öff.	nöff.	Gutachten	Beschluss	Abstimmungsergebnis		
						ein- stimmig	für	gegen
StR	19.02.2004	X		Mitteilung zur Kenntnis				

Beteiligungen

Finanzielle Konsequenzen; Angaben über dauerhafte Haushaltsbelastungen, z.B. Investitionsfolgekosten (Unterhalt, Personalkosten u.ä.) sind verpflichtend!

I. Mitteilung zur Kenntnis des Stadtrates am 19.02.04

Mit dem Sonderbericht 1/2004 der Reihe „Statistik aktuell“ werden die ersten Ergebnisse der repräsentativen Bürgerbefragung „Leben in Erlangen 2003“ zur Kenntnis gegeben.

Dieser erste Bericht informiert über die Verteilung der Antworten auf alle gestellten Fragen. Ein dazugehöriger Tabellenband kann bei Abt. 802 angefordert werden. Bericht und Tabellenband werden auch im Internet bereitgestellt.

Die Befragung wurde Mitte Dezember abgeschlossen. Die Rücklaufquote war mit 59,1 Prozent wieder überdurchschnittlich hoch. (Zum Vergleich: Langjähriger Durchschnitt für Rücklaufquoten bei Bürgerbefragungen nach Auskunft des Deutschen Instituts für Urbanistik: 44,4 Prozent.)

In weiteren Berichten werden kleinräumige und gruppenspezifische Auswertungen (z.B. für Junge und Alte, für Haushalte mit und ohne Kinder) insbesondere für die Themenschwerpunkte Internetauftritt und Kinder- und Familienfreundlichkeit der Stadt Erlangen folgen.

II. Diese Mitteilung wurde von den Mitgliedern des Stadtrats zur Kenntnis genommen.

StR Vorsitzende/-r:

Berichtersteller/-in:

Gez. Dr. Balleis

Gez. Wüstner

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift